

Architektur

Fachhochschule Dortmund (University of Applied Sciences and Arts)
Bachelor of Science



Allgemein

Moderne Baukunst durch Verknüpfung von Handwerk und Technologie

Architektur gestaltet Räume und dadurch gestaltet sie die Gesellschaft mit. Sie verknüpft klassisches Handwerk und innovative Technologien zu moderner Baukunst. Das Besondere an der Ausbildung in diesem Studiengang ist die Kombination von ästhetisch-künstlerischen Ansprüchen und der Vermittlung technischer Kompetenz.

Kurzinfo

Fachbereich: Architektur
Abschlussgrad: Bachelor of Science (B.Sc.)
Regelstudienzeit: 8 Semester
Semesterbeitrag: 299,40 €
Unterrichtssprache: Deutsch
Zulassung: Zulassungsfrei mit Eignungsfeststellung
Studienbeginn: Wintersemester
Bewerbung EU-Staatsbürger: Mitte Mai bis 15.07.
Bewerbung Nicht-EU-Staatsbürger: Mitte April bis 15.06.

Fachhochschule Dortmund

University of Applied Sciences and Arts

Kontakt

Zentrale Studienberatung
 Tel.: 0231 91128965
 E-Mail: studienberatung@fh-dortmund.de

Studienfachberatung
 Claudia Rother
 Tel.: 0231 91128916
 E-Mail: claudia.rother@fh-dortmund.de

[Website >](#)

Inhalt

Architektur beschäftigt sich mit Fragen wie

- Wie schaffen wir lebenswerte Städte?
- Wie können wir Bautradition aufrechterhalten?
- Wie sehen unsere Gebäude und Räume aus? Wie funktionieren sie?
- Welche Chancen bietet der Umbau unseres Gebäudebestands?
- Wie entwickeln wir ressourcensparende Baustrukturen?

Während des Studiums lernen Sie in einem Team von Architekt*innen, Künstler*innen, Bauingenieur*innen und weiteren Expert*innen ganz praxisnah alle Facetten des Bauens, Entwerfens und Konstruierens. Das Spektrum reicht von Städtebau bis zur Baustoffkunde, vom künstlerischen Entwurf bis zum Tragwerk sowie vom Umbau bis zu komplexen Bauaufgaben. Zudem ist forschendes Lernen zentraler Bestandteil des Studiums. Dazu gehören eigenverantwortliches Handeln und intensive Kommunikation.

Der Studiengang orientiert sich an den Leitfäden der Bundesarchitektenkammer und dem Baukammergesetz NRW.

Mit Praxiserfahrung ganzheitlich bauen

Im ersten Studienjahr eignen Sie sich die notwendigen Grundkenntnisse an, im weiteren Studienverlauf bearbeiten Sie anspruchsvollere Entwürfe und Konstruktionen.

In den acht Semestern ist ein Mobilitätsfenster enthalten, das einen Studienaufenthalt im Ausland oder eine semesterbegleitende Praxisphase ermöglicht. So können Sie bereits während

des Studiums praktische Erfahrungen außerhalb der Fachhochschule sammeln sowie Kontakte zu Architekturbüros und in die Wirtschaft knüpfen.

Es gibt Pflichtmodule, auf denen die Wahlpflichtmodule aufbauen. Sie können selbst entscheiden, ob Sie im Studienverlauf ihr Fachwissen eher in die Breite entwickeln oder sich spezialisieren möchten. Ökologische, ökonomische und soziale Aspekte bilden die Basis der Architekturlehre an der Fachhochschule Dortmund. Workshops, Sommerakademien, Vortragsreihen und Exkursionen zu aktuellen und historischen Bauwerken ergänzen die Vorlesungen und Seminare.

Bachelor of Science, der zu Planung und Bau befähigt

Nach erfolgreichem Verlauf erreichen Sie den Studienabschluss Bachelor of Science (B.Sc.). Nach zweijähriger Fachpraxis ist die Mitgliedschaft in der Architektenkammer möglich.

Perspektiven

Berufliche Perspektiven

Absolvent*innen arbeiten z.B. in

- Architektur- und Planungsbüros / der Stadtplanung
- Baubehörden, -betrieben, -verwaltung
- Wohnungsbaugesellschaften
- Planungs-, Konstruktions- und Entwicklungsabteilungen von Produktions- und Dienstleistungsunternehmen und Verbänden
- Wissenschaftlichen Einrichtungen

oder als

- Selbstständige*r
- Bauleiter*in bei Baufirmen oder in der Baustoffindustrie
- Sachverständige*r

Master-Studiengänge

- [Übersicht über die Master im Fachbereich Architektur >](#)

Bewerbung

Was brauche ich?

1. Qualifikation / Zeugnisse und Abschlüsse

Die Qualifikation für das Studium an Fachhochschulen wird durch das Zeugnis der Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung nachgewiesen.

[Hier finden Sie eine ausführliche Darstellung der verschiedenen anerkannten Qualifikationen >](#)

2. Eignungsfeststellung

Die Eignungsfeststellung ist der Nachweis der studiengangbezogenen künstlerisch-gestalterischen Eignung. Das Verfahren zur Feststellung der studiengangbezogenen künstlerisch-gestalterischen Eignung wird jährlich im Sommersemester durchgeführt. Die Zulassung zum Verfahren setzt eine Anmeldung voraus. Wenn es in einem Jahr mehrere Eignungsfeststellungstage gibt, ist die Teilnahme nur einmal möglich.

3. Einschlägige praktische Tätigkeit / Vorpraktikum

Sofern bei der Bewerbung nicht das Abschlusszeugnis einer Fachoberschule Technik, Fachrichtung Bauwesen vorliegt, ist die Ableistung einer einschlägigen praktischen Tätigkeit im Rahmen einer achtwöchigen Vollzeitbeschäftigung erforderlich. Die Tätigkeit muss geeignet sein, exemplarisch in konstruktive Zusammenhänge der Bauausführung einzuführen.

Als Praktikum anerkannt werden ebenfalls

- die Ausbildung als Bauzeichnerin I Bauzeichner Hochbau sowie
- alle Lehrberufe entsprechend der nachfolgenden Gewerkeleiste.

Nachweis über das gesamte Praktikum ist Zulassungsvoraussetzung zu den Modulprüfungen ab dem dritten Semester.

4. Jetzt einschreiben!

Der Studiengang startet jährlich zum Wintersemester und ist zulassungsfrei.
Die Einschreibung für den Studiengang ist jedoch nur nach Anerkennung der Eignung sowie der Erfüllung der weiteren Zugangsvoraussetzungen möglich!

- [Informationen für EU-Staatsangehörige und mit EU-Staatsangehörigen Gleichgestellte](#)
- [Informationen für nicht EU-Staatsangehörige](#)

[Jetzt einschreiben über unser Bewerbungsportal!](#)